



Foto: www.wienenergie.at

Wie WIEN ENERGIE 287 Geräte seiner Druckerflotte im laufenden Betrieb ohne Stillstand gewechselt hat

WIE EIN STRUKTURIERTES ROLLOUT MIT UNIFLOW ZU MESSBARER EFFIZIENZ-STEIGERUNG UND EINER LIEFERANTENBEWERTUNG VON 1,4 FÜR CANON FÜHRTE

Die WIEN ENERGIE GmbH ist Österreichs größter Energiedienstleister und versorgt zwei Millionen Menschen mit Strom, Wärme und Kälte. Im Zuge eines konzernweiten Modernisierungsprojekts der Wiener Stadtwerke wurden allein bei WIEN ENERGIE 287 MFP-Systeme ausgetauscht.

Falls Ihr Unternehmen ebenfalls vor einem Flottenumstieg steht, liefert Ihnen dieses Projekt wertvolle Erkenntnisse: Es zeigt, wie Ihnen ein Kompletttausch – selbst bei zeitkritischen Vorgaben – strukturiert gelingen kann.



Kunde: WIEN ENERGIE GmbH

Branche: Government

Unternehmensgröße: 2.400 Mitarbeitende (Stand 2024)

Sitz: Wien, Österreich

Webseite: www.wienenergie.at

Herausforderung

Die bestehende MFP-Flotte von WIEN ENERGIE stammte von einem anderen Hersteller. Ein Austausch aller Systeme inkl. der MPS-Software musste in einem sehr engen Zeitfenster erfolgen – und zwar ohne Unterbrechung des Tagesgeschäfts.

Die zentrale Frage: Wie lässt sich eine Druckerflotte dieser Größenordnung wechseln, während gleichzeitig die IT-Security-Anforderungen eines kritischen Infrastrukturunternehmens erfüllt werden?

Lösung

Canon hat alle bestehenden MFP-Systeme gegen Canon-Geräte getauscht und die bisherige MPS-Software durch uniFLOW ersetzt. Das Rollout erfolgte schrittweise, sodass jede Abteilung jederzeit Druckmöglichkeiten vorfand.

Eine besondere Herausforderung stellte die strenge IT-Security-Umgebung dar: Die Früherkennungssoftware des Unternehmens war sehr restriktiv konfiguriert und hat anfänglich Traffic-Spitzen verursacht, die den uniFLOW-Server beeinflusst haben. Durch enge Zusammenarbeit mit allen Stakeholdern – auch nach Projektabschluss – wurden diese Themen gelöst.

Praxisrelevante Erkenntnisse für Ihren Flottenumstieg

- **Schritt für Schritt Rollout statt Big-Bang:** Auch bei Zeitdruck ist ein phasenweiser Austausch möglich, um Produktionsausfälle zu vermeiden.
- **Security-Abstimmung frühzeitig einplanen:** Bei Unternehmen mit restriktiven Sicherheitssystemen sollte die Zusammenarbeit zwischen IT-Security und Drucklösung von Beginn an koordiniert werden.
- **Ein Anbieter für alles:** Die Kombination aus Hardware und Softwarelösung aus einer Hand reduziert Schnittstellen und den Abstimmungsaufwand erheblich.
- **Support über Projektabschluss hinaus:** Gerade bei komplexen Umgebungen zahlt sich ein Partner aus, der auch nach Go-live unterstützt.

Messbare Ergebnisse

WIEN ENERGIE profitiert heute täglich von der neuen Infrastruktur:

- **Vereinheitlichte Systemlandschaft:** 287 Canon MFP-Systeme mit uniFLOW ersetzen eine heterogene Altflotte
- **Ein zentraler Ansprechpartner:** Für Hardware und Software gibt es jetzt einen Verantwortlichen. Das verkürzt Reaktionszeiten und vereinfacht die Kommunikation
- **Schnelle Benutzeranmeldung:** Die Authentifizierung am Gerät funktioniert unkompliziert und ohne Verzögerungen

Lieferantenbewertung durch WIEN ENERGIE

Gesamtnote: 1,4 (Sehr Gut)

Bewertet wurden u.a.: Liefertreue, Preistreue, Kundenbetreuung, Servicequalität, IT-Sicherheit und Datenschutz



Robert Marktl

Service Manager Workplace bei WIEN ENERGIE GmbH

„Mit Canon haben wir jetzt einen Ansprechpartner für Hardware und Software – das spart uns im Alltag viel Zeit.“



„Die Anmeldung am Gerät geht schnell und unkompliziert.“

Robert Marktl

Steht Ihnen ein Flottenumstieg bevor?

Dieses Projekt zeigt, dass ein Kompletttausch von mehreren hundert Geräten auch unter Zeitdruck und bei hohen Security-Anforderungen möglich ist. Vorausgesetzt, Ihre Planung und Umsetzung folgen einer klaren Struktur.

Was Sie aus diesem Projekt mitnehmen können:

- Ein Kompletttausch kann schrittweise erfolgen – ohne Stillstand im Tagesgeschäft
- Die Zusammenführung von Hardware und Software bei einem Anbieter spart langfristig Zeit und Koordinationsaufwand
- Auch komplexe IT-Security-Umgebungen lassen sich in das Rollout integrieren
- Ein Partner, der auch nach Projektabschluss erreichbar bleibt, gibt Sicherheit

Canon verfügt über langjährige Erfahrung bei der Modernisierung von Druckinfrastrukturen – von mittelständischen Unternehmen bis hin zu Konzernen mit mehreren Standorten.



Foto: www.wienenergie.at

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Gespräch, um Ihre Anforderungen und mögliche Lösungswege zu besprechen.

Canon

Canon Austria GmbH
Am Europlatz 2
1120 Wien
Tel. +43 (1) 680 88 0
canon.at/business

Stand: Juli 2026